

# Deutsche Kriegsschriften

Z

In einigen Tagen erscheinen:

Hest 3:

## Von der Neutralität Belgiens

Von **Dr. jur. et phil. Aloys Schulte**Professor der Geschichte an der Universität Bonn  
Geb. Regierungsrat

Preis etwa 2 Mark

Diese Schrift wird ungewöhnliches Aufsehen erregen. Der bekannte Historiker der Bonner Universität erbringt durch Anziehung bisher noch nirgends veröffentlichter französischer und vor allem belgischer Quellen den untrüglichen Beweis, daß Belgiens Neutralität nur noch auf dem Papier stand. Da die offiziöse Presse auf die Schrift hinweisen wird und infolgedessen die großen Tageszeitungen sich voraussichtlich eingehend mit ihr beschäftigen werden, wird die Nachfrage sehr stark sein. Wir werden gern einige Exemplare bedingt liefern, aber nur bei gleichzeitiger Vorbestellung.

Hest 4:

## Kontinentalpolitik

Ein Zukunftsbild

Von einem rheinischen Großindustriellen

Preis 60 Pf.

Daß England in diesem von ihm verursachten Weltkrieg unterliegen wird und muß, ist für jeden Deutschen zweifellos, ob es aber durch Waffengewalt oder durch Isolierung seines Handels besiegt werden wird, ist noch eine ungelöste Frage. Die Gedanken, die in dieser Broschüre einer der bekanntesten rheinischen Großindustriellen über den gegen England gerichteten wirtschaftlichen Zusammenschluß aller kontinentalen Länder entwickelt, müssen in den weitesten Kreisen Beachtung finden.

Hest 5:

## Vom Krieg und vom deutschen Bildungsideal

Von **Prof. Dr. E. Küster in Bonn**

Preis 60 Pf.

Der Verfasser legt in dieser Broschüre in allgemeinverständlicher Form dar, was der Krieg an ethischen Werten den Studenten und überhaupt den Lernenden gibt. Was der große Deutsche Ernst Moritz Arndt vor hundert Jahren seinen Zeitgenossen gepredigt hat, wird hier den Forderungen unserer Zeit entsprechend erneuert und erläutert. Solche anfeuernden aus wirklicher Liebe und großer Begeisterung für unsere Jugend hervorgegangenen Broschüren haben wir in diesem Weltkrieg noch wenig, und doch tun sie uns so bitter not. Das vornehm ausgestattete Heftchen kaufen alle gebildeten Kreise, in erster Linie Studenten und Gymnasiasten sowie alle wahrhaft deutschfühlenden Männer und Frauen, die in Arndt und Fichte Führer und Vorbilder unserer Jugend erblicken.

Früher sind erschienen:

Hest 1: Warum hassen uns die Völker? Von Dr. M. Hirschfeld in Berlin. Preis 80 Pf.

Hest 2: Geld und Kredit im Kriege. Von Bankdirektor Julius Steinberg (vom Schaaffhausenschen Bankverein) in Bonn. Preis 80 Pf.

Wir bitten solche Firmen, die sich für unsere Kriegsschriften in besonderer Weise verwenden wollen, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bonn, im Februar 1915.

**A. Marcus & E. Webers Verlag**  
Dr. jur. Albert Ahn.